

## **Oliver Czarnetta**

Progress

25. Januar – 11. April 2020

„Wir haben der Zeit ein Maß zugeordnet, ohne die tatsächliche Dimension erfasst zu haben. Oder sie je erfassen zu können“, sagt der Bildhauer Oliver Czarnetta (\*1966). In seiner Solo- Ausstellung „Progress“ geht es um das Thema Zeit. Es geht um das Voranschreiten in ihr und mit ihr. Geschieht Zeit in uns selbst oder nur außerhalb unseres Seins?

Zeit ist ein Phänomen, von dem wir nicht wissen, wie es sich tatsächlich voran bewegt. Beherrschen wir den Lauf der Zeit, oder beherrscht die Zeit uns ? Den Wunsch des Menschen, darauf eine definitive Antwort zu erhalten, nimmt der in Aachen lebende Künstler in seine Arbeit als Fragestellung mit hinein. Mit Harz, Beton und Bronze greift Czarnetta diese Aspekte auf und transformiert sie in Skulpturen.

Es sind gegossene Blickwinkel auf die unterschiedlichen Erscheinungsformen von Zeit. Oliver Czarnetta hält die rasende Zeit fest, stellt die Langsamkeit dar, friert Handlungen wie das Drehen eines Schlüssels in Beton ein, deutet in seinen lebensgroßen und überdimensionalen Harzköpfen auf den Gedankenfluß als zeitliches Phänomen hin oder interpretiert den menschlichen Schatten als Manifestation einer Bewegung im Raum. Der Raum, der nichts anderes zu sein scheint, als fortlaufende Zeit, in der wir uns bewegen. Aber auch der menschliche Körper ist ein Raum, in dem die Zeit läuft/abläuft.

Oliver Czarnetta ist ein Meister der philosophischen Anspielung. Die Kunst ist dabei eine Art Spieluhr, die aus lauter kleinen Rädchen besteht. Das sind die Menschen, die sich um sich selbst drehen. Dabei bleibt es aber nicht. Denn diese Rädchen halten den Fluß der Zeit in Bewegung und gehören zu den unzähligen Einzelteilen, die gleichzeitig die Zeit voran treiben und auf ihr voranschreiten.

Die Zeit hat einen Sinn, jenseits ihrer Bemessung.

Claudia Cosmo

### **Galerie ROMPONE**

Brüsseler Strasse 31 D- 50674 Köln

info@romponeartspace.com

www.romponeartspace.com

+49 171 1205579

Fr und Sa 13 – 18 Uhr, und nach Vereinbarung